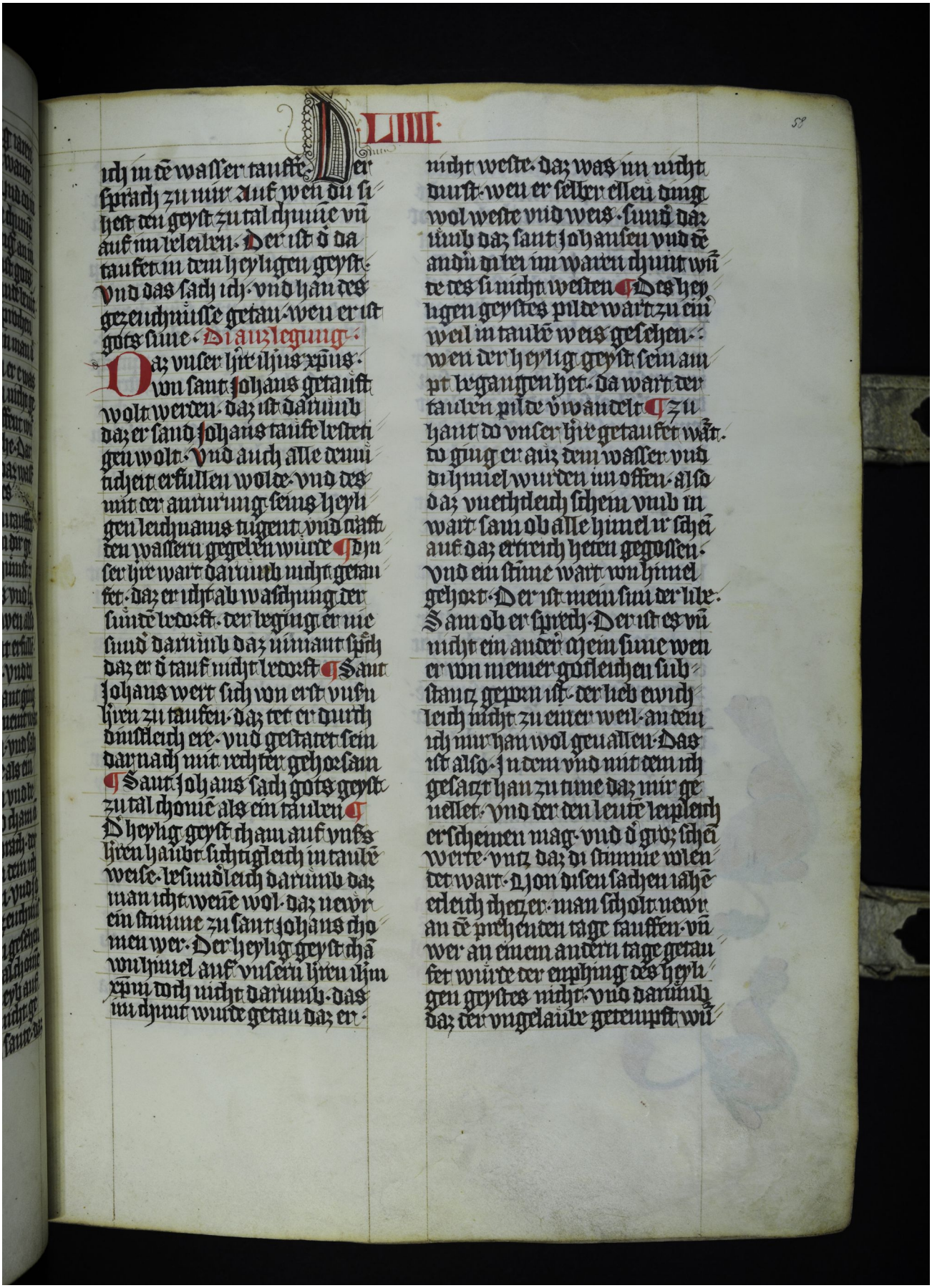
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=557
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



DIIIII.

ich in dē wasser tauffe. Der
sprach zu mir. Auf wen du si
hest den geyst zu tal chomē vñ
auf im belelben. Der ist d̄ da
taufet in dem heyligen geyst.
Vnd das sach ich. vnd han des
gezeuchnusse getan. wen er ist
gots sune. Di auzlegung.
Daz vnser hre ihsus xpus.
von sant Johans getauft
wolt werden. daz ist darumb
daz er sand Johans tauffe lesten
gen wolt. Vnd auch alle dem
ichent erfullen wolde. vnd des
mit der aufnung seins heyli
gen leichnams tugent. vnd nast
den wassern gegeben wurde. Dm
ser hre wart darumb nicht getau
fet. daz er ichtab waschung der
sunde bedorft. der begung er nie
sund darumb daz nimant spch
daz er d̄ tauf nicht bedorft. Sant
Johans wert sich von erst vnsu
hren zu taufen. daz tet er durch
dmitleich ere. vnd gestatet sein
darnach mit rechter gehorsam
Sant Johans sach gots geyst
zu tal chomē als ein tauben
D heylig geyst cham auf vnss
hren haubt sichtigleich in taulē
weise. lesundleich darumb daz
man icht wesse wol. daz newr
ein stimme zu sant Johans cho
men wer. Der heylig geyst chā
von himel auf vnsern hren ihsm
xpm doch nicht darumb. das
im dmut wurde getan daz er
nicht weste. daz was im nicht
durft. wen er selber elleu dmg
wol weste vnd wes. sundē daz
umb daz sant Johansen vnd dē
andn disen im waren chunt wū
re es si nicht westen. Des hey
ligen geystes pilde wart zu ein
weil in taulē wes gesehen.
wen der heylig geyst sein am
pt begangen het. da wart der
tauben pilde v̄wandelt. Zu
hant do vnser hre getauffet wart.
do gung er auz dem wasser vnd
di himel wurden im offen. also
daz vuethleich schein vnd in
wart. sam ob alle himel r schei
auf daz erterich heren gegossen.
vnd ein stime wart von himel
gehort. Der ist mein sun der lib.
Sam ob er sprech. Der ist es vñ
nicht ein ander. ich ein sune wen
er von meiner gotleichen sub
stanz geppen ist. der leb ewich
leich nicht zu einer weil. an den
ich nur han wol gefallen. Das
ist also. Jn dem vnd mit dem ich
gesazt han zu time daz mir ge
uellet. vnd der den leute leupleich
erscheinen mag. vnd d̄ gvz schei
werte. vnz daz di stimme wlen
det wart. Von disen sachen nahē
eleich chez er. man scholt newr
an dē prechenden tage tauffen. vñ
wer an einem andern tage getau
fet wurde der empfing des heyli
gen geystes nicht. vnd darumb
daz der vngelaube gereupft wū